

**Männliche und weibliche Kommunikation im Arbeitsleben**

- gute Zusammenarbeit braucht es sich gut zu verstehen

Es ist eine Tatsache, dass Männer und Frauen sprachlich in unterschiedlichen Welten zu Hause sind. Männer reden anders als Frauen. Frauen verstehen Inhalte anders als Männer. Das kann am Arbeitsplatz zu vermeidbaren Verständigungsproblemen und Missverständnissen führen. Wenn dann beruflicher (zeitlicher-) Stress hinzukommt wird dieser Unterschied noch stärker für alle Beteiligten merkbar. Für die MitarbeiterInnen und auch für das Umfeld (Kunden) ist das dann immer in Form von Spannungen, ungutem Klima spürbar. Gerade im Job fehlt dann häufig die Zeit oder es wird nicht ausreichend Wert darauf gelegt, für eine Aussprache. Oder aber eine Aussprache bringt die zwei Welten einfach nicht näher.

Müssen Frauen lernen wie Männer zu sprechen? Müssen Männer lernen wie Frauen zu sprechen? NEIN nicht zwingend. Was die beiden Welten schon näher zu einander bringt, ist das genaue Wissen über ihre unterschiedlichen sprachlichen Stile. Und ein „paar Vokabeln“ in Form von kommunikativen Werkzeugen um die eine oder andere Antwort in der Fremdsprache (Männersprache/Frauensprache) geben zu können.

Inhalte des Seminars:

* Typischer männlicher/weiblicher Sprachstil
* Verstehen/ verstanden werden
* Wertungsfreie Kommunikation
* Bewusstes Zuhören beim anderen Sprachstil
* Fragen, als Mittel der Verständigung

www.DIE-Kommunikation.at